

Wahlpflichtunterricht Kommunikation und Medien

Hier wird getippt, nachgeforscht und nachgefragt. Der WPU Kommunikation und Medien stellt sich vor.

Der WPU-Kurs Medien und Kommunikation führt weiter, was die Schülerzeitung aus Papier begonnen hat. Gleichzeitig lernen die Schülerinnen und Schüler die Wirkung und Funktion von Medien in einer digitalen Gesellschaft kennen.

Wie sollte eine zeitgemäße Schülerzeitung im Jahr 2021 aussehen? Auf diese Frage finden die Schülerinnen und Schüler im jahrgangsgemischten Kurs ihre eigene Antwort.

Welche Themen sind für die Leser an der George-Orwell-Schule interessant? Für welche Bereiche können sich die Schreiber leidenschaftlich begeistern und wann sollte einmal kritisch nachgefragt werden?

Zunächst geht darum, die Grundlagen des Journalismus kennenzulernen. Wie ist eine klassische Zeitung aufgebaut? Welche Textsorten gibt es? Wann und wie unterscheidet man zwischen einer sachlichen Information und einer persönlichen Meinung?

Gleichzeitig wird das Wissen um journalistische Texte praktisch angewendet. Die Schülerinnen und Schüler fassen Sportfeste oder Klassenfahrten als Nachricht zusammen, rezensieren Musikalben und Videospiele, oder führen Interviews.

Im Anschluss finden die Schülerinnen und Schüler eine eigene Veröffentlichungsform ihrer Texte. Dies kann als Papier-Zeitung, in Form eines Posts in den Sozialen Medien oder als Blogeintrag auf der Webseite der Schule geschehen. Hier können sie gestalterisch tätig werden: Texte können mit eigenen Fotografien bebildert oder einzelne Sachverhalte mithilfe von Grafiken erklärt werden.